



MITEINANDER GLAUBEN

Ausgabe 2/2026

Juni – August 2026



EVANGELISCHE REGIONALGEMEINDE
BEILRODE-ARZBERG

Liebe Leserinnen, liebe Leser, das ist doch ungerecht: die reichsten 10 Prozent besitzen 85 Prozent des weltweiten Vermögens; in Deutschland verdienen erwerbstätige Frauen durchschnittlich 16 Prozent weniger als erwerbstätige Männer; weltweit werden trotz 673 Millionen hungernder Menschen pro Jahr 1,05 Milliarden Tonnen Lebensmittel vernichtet.

Schon sehr früh wird unser Bewusstsein für Gerechtigkeit trainiert. Vor allem Kinder haben ein gutes Gespür dafür, wenn etwas nicht gerecht zugeht. Was aber ist gerecht? Wenn alle das Gleiche bekommen? Klar ist zumindest, dass Ungerechtigkeit die Welt aus dem Gleichgewicht bringt. Oft ist die ungleiche Verteilung von Gütern und Ressourcen der Auslöser für gewaltvolle und kriegerische Auseinandersetzungen. Vor allem im Krieg hat man den Eindruck, dass jemand nicht genug kriegen kann.

Was rechtens ist, entscheidet oft das Recht des Stärkeren.

Das aber ist doch ungerecht, schreibt der Prophet Amos seinen Leuten ins Gewissen und uns in unsere Bibel. Amos ist eine Art Sozialprophet, der die Missstände seiner Zeit sehr deutlich anprangert. Er macht dabei auch vor dem scheinbar Heiligen nicht Halt: „Ich hasse und verachte eure Feste und mag eure Versammlungen nicht riechen.“, lässt er von Gott ausrichten.

Man kann nicht gut Gottesdienst feiern, wenn man den Dienst am Menschen vergisst. Wenn die Beziehung der Menschen untereinander in die Brüche geht, wird auch die Verbindung zu Gott schwierig – und umgekehrt. Die Suche nach dem Verbindenden, das sich durchs Leben zieht, alles in Fluss bringt, ist keine neue.

„Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.“

schreibt der Prophet Amos (Amos 5,24). Wasser und Gerechtigkeit: zwei wertvolle und manchmal auch rare Güter – damals wie heute. Ohne Wasser kein Leben – und ohne Gerechtigkeit auch nicht.

Wie also die Gerechtigkeit zum und ins Leben bringen? Wasser kann ich nicht aufhalten – muss es loslassen. Genauso braucht es das freigiebige Loslassen auch im Bezug auf eigene Überzeugungen und Besitztümer. Wer alles nur für sich festhalten will, lässt Beziehungen vertrocknen und Gemeinschaft ausdörren.

„Wasser ist für alle da“ lautet ein Grundsatz in der Wasserwirtschaft. Allen recht machen kann man es hingegen oft nicht – zumindest wir nicht. Da muss man zurück zum Ursprung, zur Quelle allen Lebens und aller Gerechtigkeit: Gott. Von ihm geht die Gerechtigkeit aus, die alle Ungerechtigkeit beendet, selbst aber nie versiegt – eine (ger)echte Lebensquelle. Gespeist aus dieser Quelle wünsche ich uns einen Sommer, in dem das nötige Wasser auf den Feldern und in den Gärten genauso strömt wie Recht und Gerechtigkeit unter uns.

*Ihr Cornelius Pohle,
Pfarrer in der Region Torgau*



- | | | |
|------------|-------|--|
| 07.06. | 14:00 | Döbrichau, Festgottesdienst zu 330 Jahre Döbrichau (Albrecht) |
| 13.06. | 10:00 | Rosenfeld, Festgottesdienst zu 775 Jahre Rosenfeld (Albrecht) |
| 14.06. | 10:00 | Beckwitz, Festgottesdienst zu 775 Jahre Beckwitz (Jäger) |
| | 14:30 | Belgern, Treblitzscher Park, Freiluftgottesdienst (Neuwirt) |
| 20.–28.06. | | Torgau, Festwoche der Kirchenmusik |
| 20.06. | 14:00 | Beilrode, Sommerfest |
| | 18:00 | Lausa, Konzert mit „Mathilda“ |
| 21.06. | 10.30 | Torgau, Festgottesdienst zu 500 Jahre Johann-Walter-Kantorei |
| | 16:00 | Dommitzsch, Sommerkonzert (Kaffee und Kuchen ab 15) |
| | 17:00 | Bockwiese Sitzenroda, Freiluftgottesdienst zum Johannisfest (Jäger) |
| 24.06. | 18:00 | Weidenhain, Johannisfest |
| | 19:00 | Kloster Belgern, Johannisfest |
| | 19:30 | Schlosskirche Torgau, Konzert zu Festwoche der Kirchenmusik |
| 26.06. | 20:00 | Stadtkirche Torgau Orgelnacht |
| 28.06. | 15:00 | Staupitz, Sommerkonzert mit dem Weltmusik-Ensemble
Stadtkirche Torgau, h-Moll-Messe |
-
- | | | |
|------------|-------|---|
| 03.07. | 18:00 | Schöna, Sommerkonzert mit dem Leipziger Kammerchor |
| 04.07. | 18:00 | Schildau, Reisesegen-Gottesdienst (Jäger) |
| 10.–19.07. | | Torgau, 13. Internationale Sängerkakademie Torgau |
| 11.07. | 15:00 | Ochsensaal, Chorkonzert mit „Klangwerk“ (Chor Schildau-Audenhain) |
| 17.07. | 19:00 | Dommitzsch, Kirchbodenkino |
-
- | | | |
|------------|-------|---|
| 07.08. | 19:30 | Stadtkirche Torgau, Sommerorgelkonzert |
| 10.–13.08. | | Kindermusicaltage in Torgau (Kinder von 1.-7. Klasse) |
| 13.08. | 17:00 | Torgau, Aufführung Kindermusical „Adam in Eden“ |
| 14.08. | 18:00 | Wildschütz, Klangraum Kirche |
| 16.08. | 17:00 | Schildau, Sommerserenade unterm Wallnussbaum |
| | 17:00 | Stadtkirche Torgau, Jugendchorkonzert |
| 22.08. | 19:00 | Heilandskirche Beilrode, Konzert mit Red Rocks |
| 23.08. | 10:30 | Niederaudenhain, Regionaler Segnungsgottesdienst zum Schulbeginn (Wiese vor der St.-Petri-Kirche Niederaudenhain; bitte Picknickdecke mitbringen) (Jäger) |
| | 16:00 | Wildschütz, Konzert Ekatarina Leontjewa an den Tasten |
| 28.08. | 17:00 | Staupitz, Festkonzert zu 775 Jahre Staupitz |
| 29.08. | 17:00 | Stadtkirche Torgau, Konzert Ensemble Amarcord |
| | 20:00 | Kreuzkirche Beilrode, Starlight live Orgel |
| 30.08. | 10:30 | Langenreichenbach, Festgottesdienst zu 825 Jahre Langenreichenbach (Jäger) |
| | 14:00 | Belgern, Bartholomäusfest |
-
- | | | |
|------------|-------|--|
| 04.–05.09. | | Pfarrscheune Schildau, Scheunenkino |
| 06.09. | 16:00 | Torgau, Konzert für das Ehrenamt – regionale Dankveranstaltung für die ehrenamtlich Aktiven der Region |

Ehrenamtsdanktag

AM 06. SEPTEMBER 2026

sind alle Ehrenamtlichen, also Sie, herzlich eingeladen.

Wir wollen Ihnen mit einem gemeinsamen Abend

Danke sagen.



Beginn ist 16:00Uhr in der Stadtkirche St.Marien, Torgau mit einer Andacht. Danach laden wir Sie zum Snack und zu einem

Konzert mit "Schnafftl Uffschik" ein.

Es soll eine Zeit für Begegnungen, für Gespräche und zum Danke sagen sein.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit.

Gott behüte Sie!

Ihr Regionalteam

Hanna Jäger, Cornelius Pohle, Robert Neuwirt
und Andreas Albrecht

Anmeldung/ Reservierungen bis 30.06.2026

Pfarramt Beilrode – 03421-707148

Email: pfarramt-beilrode@t-online.de

Mobil: 0178-4073746 Andreas Albrecht – Email: andreas.albrecht@ekmd.de

Ehrenamts-Vorstellung: Marie-Luise Jahn aus Süptitz

Frau Jahn, seit wann sind Sie in der Süptitzer Kirchengemeinde engagiert?

Vor über 30 Jahren, zur Zeit von Pfarrer Rink, habe ich im Gemeindekirchenrat angefangen. Ich habe Gottesdienste mitgestaltet und die Krippenspielproben mit begleitet. Jetzt bin ich immer noch im örtlichen Beirat von Süptitz, kümmere mich um die Kollekte, lese gerne das Evangelium im Gottesdienst und helfe mit, die Martinshörnchen zu backen.

Was hat Sie damals bewegt, in der Kirchengemeinde Aufgaben zu übernehmen?

Meine Eltern, die damals von Thüringen in diese Region gekommen sind, waren sehr gläubig. Vor allem meine Mutter hat oft in der Bibel gelesen und viele Bibelstellen auswendig gewusst. Ich selber habe mich schon immer für Kirche und Kirchengeschichte interessiert, bin gerne in die Kirche gegangen.

In und um Süptitz sind Sie recht bekannt. Das hat sicher auch etwas mit ihrem damaligen Beruf zu tun.

Ja, ich war Lehrerin für Deutsch und Russisch und in meiner ganzen Lehrtätigkeit fast auch immer Klassenlehrerin. Viele Schüler kennen mich bis heute und ich kenne sie. In meiner allerersten Klasse waren gleich der Pfarrerssohn und die Tochter des Bürgermeisters von Süptitz.

Ein Höhepunkt war mein sechsmonatiger Aufenthalt in Moskau. Ich war sonst nie wirklich vorlaut, aber da habe ich mich sofort gemeldet, als die Schule jemanden aus der Lehrerschaft für diese Reise gesucht hat. Obwohl für mich alles neu und fremd war, war es eine sehr schöne Zeit.

In der Kirchengemeinde ist es schön, wenn viele Gaben zusammengekommen. Auch Sie haben ja verschiedene Begabungen auf Ihrem Lebensweg erlernt und eingesetzt.

Zuerst habe ich Stenografie und Maschinenschreiben gelernt. Dann habe ich tatsächlich auch eine zweijährige Maurerausbildung absolviert. Als Russischlehrer gesucht wurden, habe ich ein Studium in Leipzig begonnen. Es hat sich gut gefügt, dass ich dann hier zuhause in Süptitz als Lehrerin anfangen konnte. Auch in Weidenhain und zuletzt in Torgau habe ich unterrichtet.

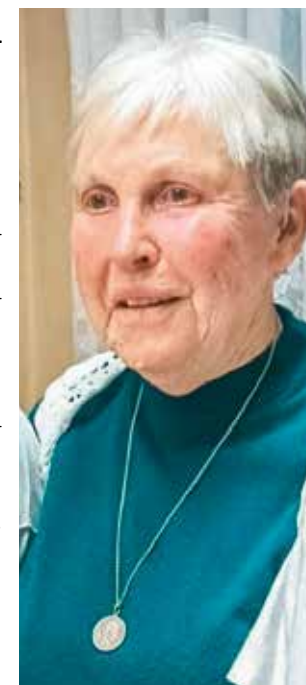
Was sind Ihre Hobbies?

Ich bin immer sehr gerne Fahrrad gefahren. Als junge Frau war ich oft auf dem Rennrad unterwegs – sogar von Süptitz aus ins Thüringische zu meiner Verwandtschaft – hin und zurück alles mit dem Rad. Viele Jahre lang

war ich auch Mitglied in der Süptitzer Feuerwehr. Die Jugendfeuerwehr konnte ich damals mit gründen.

Eine Ihrer Tätigkeiten hat sogar internationalen Charakter. Wie kam es dazu?

Im Zinnaer Pfarrhaus bei Pfarrer Keiling wurde Deutsch für Ausländer angeboten. Eine meiner Freundinnen war dort mit tätig und von ihr habe ich diese Aufgabe damals übernommen. Da ging es nicht nur um das Beibringen der Sprache, sondern auch um Begleitung der Men-



Ehrenamts-Vorstellung: Marie-Luise Jahn aus Süptitz

schen. Oft habe ich die Familien in Torgau-Nordwest besucht. Zu einer pakistanischen Familie habe ich heute noch einen sehr guten Kontakt.

Was schätzen Sie am meisten im kirchenge-meindlichen Leben?

Die Gemeinschaft – beim gemeinsamen Chor-

singen oder bei den Begegnungen im Frauen-kreis. Es ist schön, für andere da sein zu kön-nen, aber auch zu erleben, dass man selbst Hilfe von anderen bekommt.

Frau Jahn, vielen Dank für das Interview und für Ihr jahrzehntelanges Engagement in unserer Süptitzer Kirchengemeinde!

KINDER-MUSICAL-TAGE Torgau und Region

10.-13. August 2026
für Kinder von 1. bis 7. Klasse

Singen, tanzen, spielen, malen und gemeinsam mit anderen Kindern eine spannende Geschichte auf die Bühne bringen?

In der letzten Sommerferienwoche laden wir vom Montag, den 10. August, bis Donnerstag, den 13. August, zu den Kinder-Musical-Tagen in die Wintergrüne Torgau ein.

Wir sind täglich von 9–16 Uhr zusammen (man kann auch eher gehen, je nach Altersgruppe), studieren das Musical „Adam im Paradiesgarten Eden“ mit seiner spannenden Geschichte ein, bauen Kulissen, spielen, tanzen, essen, singen gemeinsam.

Am letzten Tag wird das Musical 17 Uhr in der Marienkirche Torgau zur Aufführung kommen.

Angesprochen sind Kinder von der 1.–7. Klasse. Ein Unkostenbeitrag von pro Kind 35,- € deckt die tägliche Verköstigung (Mittagessen, Obst und Getränke).

Wenn Unterstützung bei der Bildung von Fahrgemeinschaften gesucht wird, sprechen Sie uns gerne an! Das gleiche gilt auch für Eltern, die Lust haben, sich mit einzubringen (Bühne, Kostüm, Musik, Küche)

Anmeldung bitte an:
Pfarramt.torgau@ekmd.de

Es freuen sich auf Euch und Sie:
Christiane Bräutigam und Cornelia Gebauer im Namen des Kindermusical-Teams

Gottesdienste und Veranstaltungen in Beilrode-Arzberg

Sonntag, 7. Juni 2026

14:00 Kirche Döbrichau, Festgottesdienst
330 Jahre Kirche Döbrichau (Albrecht),
Musik: Gesangs- und Musikensemble
(Hahnewald)

Samstag, 13. Juni 2026,

10:00 Kirche Rosenfeld, Festandacht 775
Jahre Rosenfeld (Johannes Alex)

Samstag, 20. Juni 2026,

14:00 Regionales Gemeindezentrum Hei-
landskirche Beilrode, Gottesdienst zum
Sommerfest (Albrecht), Musik: Regio-
naler Kirchenchor (von Landsberg) und
Posaunenchor Arzberg (Heinze)

Sonntag, 21. Juni 2026,

14:00 Kirche Arzberg, Gottesdienst zur Jubel-
konfirmation (Albrecht),
Musik: Markus Roch

Sonntag, 28. Juni 2026,

10:00 Kirche Zwethau, Gottesdienst (Saretz)
10:00 Feuerwehr Nichtewitz, Andacht zum
Jubiläum Feuerwehr Nichtewitz (Alb-
recht), Musik: Posaunenchor Arzberg

Sonntag, 05. Juli 2026,

10:00 Regionales Gemeindezentrum Hei-
landskirche Beilrode, Gottesdienst mit
Abendmahl und Kindergottesdienst
(Albrecht)

Sonntag, 12. Juli 2026

10:00 Kirche Rosenfeld, Gottesdienst (Alb-
recht)

Sonntag, 19. Juli 2026

10:00 Kirche Zwethau, Tischgottesdienst
(Team Zwethau)

Sonntag, 26. Juli 2026

14:00 Kirche Triestewitz, Sommerkirche
und Kaffee (Albrecht),
Musik: Posaunenchor Arzberg

Sonntag, 2. August 2026

09:30 Sommerlager Ostelbien in Kaucplitz
Segensgottesdienst mit Abendmahl
zum Beginn des SOLAs (Albrecht),
Musik: Posaunenchor Arzberg

Samstag, 8. August 2026

09:30 Kirche Kreischau, Gottesdienst, 775
Jahre Kreischau und Eulenau (Albrecht)
11:00 SOLA (Sommerlager) Ostelbien in
Kaucplitz, Familiengottesdienst zum
Abschluss des SOLA (Kamm)

Sonntag, 16. August 2026

10:00 Kirche Zwethau, Tischgottesdienst
(Albrecht)

Sonntag, 23. August 2026,

15:00 Kirche Schildau, Gottesdienst zum
Schuljahresbeginn (Regionalteam)

Sonntag, 30. August 2026,

14:00 Kirche Rosenfeld, Sommerkirche
und Kaffee (Albrecht),
Musik: Posaunenchor Arzberg

Sonntag, 6. September 2026,

10:00 Kinderfestberg Arzberg, Familien-
und Kinderherbstfest der Kinderarche

Freud und Leid in der Regionalgemeinde

Die Trauer ist ein Gang hinüber und herüber. Hinüber dorthin, wohin der andere ging. Und zurück, dorthin, wo man mit ihm war alle die Jahre des gemeinsamen Lebens. Denn da ist etwas abgerissen, so ist dieses Hin- und Hergehen wichtig. Die Erinnerung fügt es wieder zusammen, immer wieder. Da ist etwas verloren gegangen, die Erinnerung sucht es auf und findet es. Da ist etwas von uns selbst weggegangen. Man braucht es. Man geht ihm nach. Man wird es wiedergewinnen, und es wird in der Verbundenheit mit dem Dahingegangenen ein fester Bestandteil des eigenen Lebens sein und bleiben.

Die Evangelische Regionalgemeinde trauert um:

Bertha Sieglinde Buchwald, geb. Mittag
geboren am 05.05.1940
am 27.03.2026 auf dem Friedhof
in Döbrichau christlich bestattet

Wolfgang Hermann Braune
geboren am 23.11.1936 in Zeckritz
gestorben am 10.03.2026 in Beilrode
am 28.03.2026 auf dem kirchlichen
Friedhof Beilrode christlich bestattet

Jugendkreis SEEKERS

Du hast Lust auf gute Gemeinschaft, Musik, spannende Gespräche und jede Menge Spaß?
Dann komm vorbei! **Freitags ab 19:00 Uhr** Open House mit Kartenspielen,
Getränken, Musik und entspannter Atmosphäre.

Danach starten wir gemeinsam mit Worship, einer kurzen Andacht
und Kleingruppen zum Austausch über den Glauben und das Leben.

Im Anschluss: Open End mit Spielen, Sport, Tischkicker, Tischtennis, Essen und Gemeinschaft.
Egal, ob regelmäßig oder zum ersten Mal dabei — **du bist herzlich willkommen!**



Veranstaltungen für Kinder, Konfis, Erwachsene und Familien

Samstag, 20. Juni 2026

14:00 RGZ Heilandskirche Beilrode,
Sommerfest der Ev. Regionalgemeinde
(Ev. Regionalgemeinde u. Heimatverein)

Samstag, 22. August 2026,

18:00 RGZ Heilandskirche Beilrode,
Rockkonzert mit „Red Rocks“

TeenNight (Konfirmanden)

7. Klasse / Klosterhof Belgern
12./13.6., Fr. 16:00 – Sa. 11:00

25.6.2026, 19:00, Elternabend

Aftershowparty der diesjährig Konfirmierten
18. Juni 2026 im Strandbad Schildau

Einladung zum TeenNight-Gottesdienst
Samstag, 13.6., 11 Uhr, Kloster Belgern

Jugendkreis „Seekers“

Fr, 19–22 Uhr, RGZ Heilandskirche Beilrode,
Infos: Andreas Albrecht, 0178-4073746

Kreative Kinderarche Beilrode

RGZ Heilandskirche Beilrode / Kreativwerkstatt
Di (außer in den Ferien) 16 – 18 Uhr
Infos: Andreas Albrecht, Tel: 0178 4073 746

Kinderarche Arzberg

Anmeldung und Infos über:
Siriwan Martens, 0176-93724082

Ring Evangelischer Gemeindepfadfinder

(außer in den Ferien)
Stamm Adler Arzberg / Wölflinge
Treffpunkt: Kastanienhof Grundschule Arzberg
donnerstags von 14:00 – 16:00
Infos: Andreas Albrecht, 0178-4073746
Anmeldung: www.cioe.info/pfadfinder/

HAUSKREISE

Kaucklitz, 3.6., 1.7., 26.8., jeweils 19:00
Infos bei Familie Martens (0176-93724082)

Rosenfeld, 16.6., 25.8., jeweils 19:30
Infos bei Gudrun Alex (01525-1708531)

Regionaler Frauenkreis

Donnerstag, 11.6., 9.7. und 13.8., jeweils 19:00
im RGZ Heilandskirche Beilrode

Männerkreis

Freitag, 19.6., 19:00
im RGZ Heilandskirche Beilrode

Regionaler Kirchenchor

(außer in den Ferien)
Leitung: Julla von Landsberg
Proben mittwochs, 19:00 – 20:30 Uhr
Juni: 10.06., 17.06., 24.06.
August: 19.08.

Posaunenchor Arzberg

Leitung: Manfred Heinze
Proben: Do 19:00 Uhr, Kirche Arzberg
18.6.: 19:00 RGZ Heilandskirche Beilrode



Freizeit im Bibelland Oberlichtenau

Vom 27. bis 29. März 2026 fuhr die Kinderarche Kaucklitz zu einem besonderen Wochenende im Bibelgarten Oberlichtenau bei Pulsnitz. Unter dem Thema „Passah und Passion“ machten wir uns gemeinsam auf die Spur der letzten Tage Jesu und tauchten ein in das Leben der Menschen zur Zeit der Bibel.

Schon bei der Ankunft im einfachen Gästehaus begann das Abenteuer: Zimmer wurden bezogen, die Umgebung erkundet und erste Gemeinschaft erlebt. Am Abend beschäftigten wir uns mit dem Passahfest im Alten Testament. Mit Liedern, Spielen, Geschichten und einer Andacht lernten die Kinder, warum das Passahmahl für das Volk Israel so wichtig war und welche Verbindung es zum letzten Abendmahl Jesu gibt.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Entdeckens und Mitmachens. Bei einer Führung durch das „Bibelland“ konnten die Kinder vieles sehen und anfassen, was sonst nur aus Erzählungen bekannt ist: einfache Bauten, Werkzeuge und Lebensweisen aus biblischer Zeit. Besonders eindrücklich war das gemeinsame Passahmahl, bei dem wir erleben konnten, wie Jesus dieses besondere Mahl mit seinen Jüngern gefeiert haben könnte.

Am Nachmittag ging es bei einer Wanderung auf dem Liederweg, einer Rallye durch den Bibelgarten und gemeinsamen Spielen fröhlich weiter. Nach Kaffee und schmackhaftem Kuchen aus den Kuchenspenden der Eltern wurde am Abend der Steinofen angeheizt. Später backten wir Pizza im heißen Ofen – Tim wurde zum Pizzaiolo, einem Pizzabäcker – und es kamen tatsächlich gut



schmeckende gebackene Pizzen heraus und nicht schwarze Scheiben. Ein Film rundete den Tag passend ab.

Am Sonntag beschäftigten wir uns in den Stillen Zeiten mit dem Garten Gethsemane und den Ereignissen vor Jesu Kreuzigung. Danach hieß es schon wieder packen und Abschied nehmen.

Für viele Kinder war es ein Wochenende voller Gemeinschaft, neuer Eindrücke und spannender Erfahrungen mit der Bibel. Besonders schön war, dass Geschichte und Glaube nicht nur erzählt, sondern mit allen Sinnen erlebt werden konnten – beim Schmecken, Sehen, Hören und Anfassen.

Wir danken allen Mitarbeitern, Helfern und Eltern, die diese Kinderfreizeit möglich gemacht haben. *Andreas Albrecht*



Regionaler Gospelworkshop in Beilrode

Ein Wochenende voller Musik, Gemeinschaft und bewegender Botschaften liegt hinter den über 70 Sängerinnen und Sängern, den Musikerinnen und Musikern sowie den zahlreichen Gästen des Gospelworkshops in Beilrode. Von Freitagabend, dem 17. April, bis Sonntag, dem 19. April, wurde die Ostelbienhalle zu einem Ort voller Klang, Begeisterung und gelebtem Glauben. Unter der Leitung von Christian König arbeiteten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller Generationen intensiv an mitreißenden Gospelsongs, bewegenden Balladen und kraftvollen Chören. Unterstützt wurde der Workshop von Musikerinnen und Musikern aus Berlin, Dresden, Leipzig und Torgau, die mit großer Leidenschaft und musikalischem Können für besondere Momente sorgten.

Schon bei den ersten gemeinsamen Liedern war die besondere Atmosphäre spürbar: Stimmen vereinten sich, Fremde wurden zu einer Gemeinschaft, und die Musik schuf Verbindungen weit über den Alltag hinaus. Besonders eindrucksvoll war der Auftritt einer Gospelsängerin, deren Stimme vielen „unter die Haut ging“ und die Herzen der Zuhörenden berührte. Immer wieder wurde deutlich: Hier ging es nicht nur um Musik, sondern auch um eine Botschaft Gottes, die

Menschen anfasste, bewegte und Hoffnung schenkte. Den Höhepunkt bildete der festliche Gospelworkshop-Gottesdienst in der Kreuzkirche Beilrode am Sonntag. Die Kirche war gefüllt mit begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern von jung bis alt. Mitreißende Rhythmen, gefühlvolle Melodien und die große Freude aller Mitwirkenden machten den Gottesdienst zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Ein solches Wochenende gelingt nur durch viele engagierte Hände. Organisiert wurde der Workshop gemeinsam mit Kollegin Christiane Bräutigam, Kantorin für die Region und Torgau. Ein großer Dank gilt außerdem Michael an der Technik, Maurice an der Filmkamera sowie Ines und Tim an der Kamera, die viele besondere Augenblicke festhielten. Ebenso danken wir den zahlreichen hilfsbereiten Workshoppnern, die überall mit anpackten, dem Catering von Getzschmann für die hervorragende Versorgung und Hausmeister André, den wirklich nichts aus der Ruhe brachte.

Danke an alle, die dieses Wochenende möglich gemacht haben – auch an jene, die hier nicht ausdrücklich genannt wurden. Doch einer soll am Ende noch persönlich genannt werden: Danke, Richard. *Andreas Albrecht*

Kirche Blumberg: Klangjuwelen der Elbaue – Orgelkonzert mit Prof. Matthias Eisenberg

Prof. Matthias Eisenberg interpretiert und improvisiert Jahrhundertmusik. Mit einem eindrucksvollen Konzert an der restaurierten Röver-Orgel in der Kirche Blumberg begann am Sonntag Rogate, zugleich Muttertag, die neue Konzertreihe „Klangjuwelen der Elbaue“. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher erlebten einen musikalischen Nachmittag voller Klangfarben, Virtuosität und stiller Momente, die lange nachwirkten.

Zu Gast war Matthias Eisenberg, einer der bedeutendsten deutschen Organisten unserer Zeit. Mit Werken aus mehreren Jahrhunderten führte er die Zuhörenden durch die faszinierende Welt der Orgelmusik. Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und weiteren Meistern entfalteten im besonderen Klangraum der Kirche ihre ganze Wirkung. Dabei beeindruckte Eisenberg nicht nur durch tech-

nische Meisterschaft und große Klangfülle. Besonders die leisen, fein nuancierten Töne machten den Nachmittag außergewöhnlich. Mit großer Sensibilität wusste er den Raum der Kirche musikalisch zu füllen und eine Atmosphäre zu schaffen, in der jedes Detail hörbar wurde. Der Höhepunkt des Konzertes war für viele seine Improvisation über „Geh aus mein Herz und suche Freud“. Mit überraschenden Wendungen, zarten Klangfarben und kraftvollen Steigerungen begeisterte Eisenberg die Freunde der freien Improvisation ebenso wie jene Zuhörerinnen und Zuhörer, die sich vielleicht zum ersten Mal auf diese besondere Kunstform einließen. Schnell sprang die Begeisterung auf den gesamten Kirchenraum über.

Die restaurierte Kirche Blumberg mit ihrer klangvollen Röver-Orgel erwies sich dabei als idealer Ort für dieses besondere Konzerterlebnis. Das Instrument konnte seine ganze

Ausdruckskraft entfalten — von festlichen Klangkaskaden bis hin zu beinahe schwebenden Pianostellen.

Das Konzert bildete zugleich den Auftakt der neuen Reihe „Klangjuwelen der Elbaue“. Die Idee dazu stammt von Christiane Bräutigam. Ihr Anliegen und das aller Beteiligten ist es, die besonderen Orgeln im Torgauer Land wieder stärker in den Mittelpunkt zu rücken und ihre einzigartigen Klangwelten für ein breites Publikum hörbar zu machen.

Im Anschluss an das Konzert lud der Heimatverein zu Kaffee und Kuchen sowie Essen und Trinken in Gemeinschaft ein. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit zu Gesprächen, Begegnungen und einem gemütlichen Ausklang dieses besonderen Nachmittags.

Mit diesem ersten Konzert ist der Auftakt eindrucksvoll gelungen — und macht neugierig auf viele weitere musikalische Entdeckungen entlang der Elbaue. *Andreas Albrecht*



Gottesdienst zu Himmelfahrt in Rosenfeld

Am Himmelfahrtstag, dem 14. Mai 2026, versammelte sich die Gemeinde in Rosenfeld zu einem festlichen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Arzberg unter der Leitung von Manfred Heinze gestaltet. Bereits das Vorspiel „Pavane“ aus dem Bläserheft III stimmte die Besucherinnen und Besucher auf die Feier ein. Mit dem Lied „Gott gab uns Atem“ begann der Gottesdienst, bevor gemeinsam Psalm 47 gebetet wurde. Gebet und Schuldbekennnis führten die Gemeinde in die besondere Botschaft des Himmelfahrtstages hinein. Frühlingshaft und froh erklang anschließend das Lied „Wie lieblich ist der Maien“. Nach dem Evangelium sang die Gemeinde „Christ fuhr gen Himmel“. Ein besonderer Moment war die Vorstellung der Konfirmandin Alma Voigt und des Konfirmanden Julius Potzger, die sich der Gemeinde persönlich vorstellten.

Für Aufmerksamkeit und manches Schmunzeln sorgte das Predigtanspiel mit Rabe Karli unter dem Titel „Jesus haut ab“. Auf anschauliche und zugleich nachdenkliche Weise wurde deutlich gemacht, dass Christi Himmelfahrt kein Abschied voller Verlust ist, sondern die Zusage, dass Christus den Menschen nahe bleibt und sie begleitet.

Mit dem kraftvollen Lied „Jesus Christus herrscht als König“ antwortete die Gemeinde auf die Botschaft des Gottesdienstes. Nach Abkündigungen, Fürbitten, Vaterunser und Segen endete die Feier mit dem Lied „Die güldne Sonne voll Freud und Wonne“. Das beschwingte Nachspiel „Swinging Time“ aus Gloria 2008 setzte einen fröhlichen musikalischen Schlusspunkt.

Im Anschluss waren alle Gäste eingeladen, noch beisammen zu bleiben. Bei Kaffee und Kuchen, vorbereitet vom Verein der Landfrauen, sowie Bratwurst, Steak und Getränken, die engagierte Männer aus Rosenfeld anboten, ergaben sich viele gute Gespräche und Begegnungen.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die diesen Gottesdienst vorbereitet, musikalisch begleitet und mitgestaltet haben und so zu einem gelungenen und lebendigen Himmelfahrtstag in Rosenfeld beitrugen.

Andreas Albrecht



Spendenauf Ruf

Liebe Gemeindeglieder, Freunde und Unterstützer unserer Kirchgemeinde Beilrode-Arzberg, unsere Kirchen und Gemeinderäume sind weit mehr als Gebäude – sie sind Orte des Glaubens, der Begegnung und des lebendigen Miteinanders. Viele Menschen finden hier Gemeinschaft, Hoffnung, Musik, Geborgenheit und ein offenes Ohr. Damit dies auch in Zukunft möglich bleibt, bitten wir herzlich um Ihre Unterstützung für wichtige Projekte unserer Kirchgemeinde.

Mit Ihrer Spende helfen Sie unter anderem:

- bei der Erneuerung der Glocken der Kreuzkirche Beilrode, damit ihr Klang weiterhin Menschen zusammenruft und unsere Gemeinde begleitet,
- bei der Reparatur der Kirchturmuhre in Arzberg, als sichtbares Zeichen unserer Kirche im Ort,
- bei der Unterstützung der Kinderarche Kaucklitz, die Kindern und Familien wichtige Begleitung schenkt,
- dem SOLA Ostelbien, das jungen Menschen unvergessliche Gemeinschafts- und Glaubenserfahrungen ermöglicht,
- bei der Durchführung unserer Kindergottesdienste, in denen Kinder spielerisch Glauben entdecken können,
- sowie bei der Förderung der regionalen Kirchenmusik, die unsere Gottesdienste und Veranstaltungen bereichert und Menschen verbindet.

Viele dieser Aufgaben können wir nur dank ehrenamtlichen Engagements und großzügiger Spenden verwirklichen. Jeder Beitrag – ob klein oder groß – hilft dabei, unsere Gemeinde lebendig zu erhalten und Zukunft zu gestalten. **Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung und Verbundenheit mit unserer Gemeinde.**

Ihr Andreas Albrecht

Ev. Regionalgemeinde Beilrode-Arzberg

SPENDENKONTO

Ev. Kirchenkreisverband

Kreiskirchenamt Torgau

IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29

BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck:

Ev. Regionalgemeinde Beilrode-Arzberg

„Spende Gemeindeprojekt (Bereich)“

Auf Wunsch stellen wir selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.



Durch Spenden unterstützt:
Sanierung der Kirche Blumberg



REGIONALES GEMEINDEZENTRUM HEILANDSKIRCHE-BEILRODE

“KULTUR & KUNST LEBEN”

RED ROCKS

Deutschrock, DDR- Klassiker, Deep Purple, Pink Floyd...

OPEN AIR ROCK-KONZERT



ab 18.00 Uhr **SAMSTAG, 22. AUGUST 2026**

Einladung zum Zusammensein, Tanzen und Rocken mit frisch gegrilltem, gezapften und feinem Rebensaft

Eintritt **10,00 €**



EINLADUNG
JUBILÄUMS-
GOTTESDIENST

„330 JAHRE
KIRCHE
DÖBRICHAU“

AM 7. JUNI 2026 UM 14 UHR

IN DER KIRCHE IN DÖBRICHAU

MUSIKALISCHE BEGLEITUNG DURCH
DR. VOLKER HAHNEWALD UND ENSEMBLE

—

Anschließend gemeinsames Kaffee trinken
 in der „Alten Schule“

 Christen in
 Ostelbien

!!!! EINTRITT FREI !!!
SPENDE ERWÜNSCHT

ANDACHT MUSIK GRILLEN JUNG & ALT

4. SOMMERFEST AN DER
HEILANDSKIRCHE BEILRODE
“GEH AUS MEIN HERZ
UND SUCHE FREUD...”

| 14:00 Andacht mit Kirchenchor & Posaunenchor
 | 14:30 Kaffee & Kuchen
 | Ausstellung Annett Hagedorn, Saxofon Clara Filli Krause
 | Kinderprogramm:
 Lugala Projekt, Verkehrswacht mit Parcour, Ponyreiten,
 Feuerwehr, Basteleien, Tauben - Wilfried u.v.m.
 | 17:00 Grillparty
 | 18:00 "Fox Devils Wild" - 70er Rock

20.JUNI 2026 | AB 14:00 UHR

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde & Heimatverein Beilrode | www.cioe.info

Fragen, Wünsche, Ideen, bitte unter folgenden Nummern anrufen:
 Pfarramt Beilrode 03421 707148, Pfarramt-Beilrode@t-online.de
 Andreas Albrecht 0178 4073746
 Bettina Heinrich 03421 716472

Wir bitten um Spenden für das Sommerfest,
insbesondere für die musikalische Gestaltung:
 Ev. Kirchenkreisverband Kreiskirchenamt Torgau
 IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29 / BIC: GENODE1DKD
 VWZ: Sommerfest Regionalgemeinde Beilrode-Arzberg

 Christen in
 Ostelbien

SOLA 2026

EIN SOMMERLAGER FÜR KINDER
VON 9 - 12 JAHREN
VOM 2. BIS 8. AUGUST



NOAH



BIST DU BEREIT,
TEIL DER MISSION
ZU WERDEN?

WO?

Arzberg OT Kauclitz

KOSTEN: 180€

Bis 31. Mai nur 165€

Geschwisterrabatt - 20€

Finanzielle Unterstützung möglich

ANMELDUNG: BEI FRAGEN:

<https://sola.cioe.info>

Ev. Pfarramt Beilrode

pfarramt.beilrode-arzberg@ekmd.de

Andreas Albrecht: 0178 4073746



eventim*



BOSE
PROFESSIONAL

DIE GRÖSSTE ORGEL-SHOW DEUTSCHLANDS



ABBA - OASIS - LUTHER - FAITHLESS - LINKING PARK - AC/DC - PET SHOP BOYS - DEPECHE MODE
A-HA - BACH - ROLLING STONES - FLUCH DER KARIBIK - NDW - DISNEY - QUEEN - JARRE
BEATLES - BOWIE - LUTHER - KARAT - GAME OF THRONES und viel mehr...

29. AUGUST 2026
KREUZKIRCHE BEILRODE

Beginn: 20:00 Uhr

(Einlass 30 min vor Beginn)

TICKETS

Mode Annett - Tel. 03421 / 778937

ONLINE: Einzel-, Junior- & Familientickets

Kontakte für den Bereich Beilrode-Arzberg

Pfarramt, Pfarrdienst-Beauftragter Andreas Albrecht

donnerstags, 8:30 – 10:00 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung

Mobil/WhatsApp: 0178-4073736 e-Mail: andreas.albrecht@ekmd.de

Pfarrbüro, Gemeindsekretärin Marina Stüwe

dienstags, 10:00 – 12:00 Uhr, Erst-Thälmann-Straße 104, 04886 Beilrode

Telefon 03421/ 70 71 48 e-Mail: pfarramt.beilrode-arzberg@ekmd.de

Vermietung Gemeindezentrum Heilandskirche

www.cioe.info/regionales-gemeindezentrum-heilandskirche-beilrode

Dagmar Kotschmar, Mobil: 0172-7944902 e-Mail: dagmarkotschmar@gmail.com

Christen in Ostelbien www.cioe.info

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Kreiskirchenamt Torgau

IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29, BIC: GENODED1DKD

VWZ: Ev. Regionalgemeinde Beilrode-Arzberg (Bereich)

Kontakte für die ganze Region Torgau



Cornelia Gebauer Kirchenmusikerin

T: 0160 9662 8172

cornelia.gebauer@ekmd.de



Matthias Grimm-Over Kreisjugendreferent

T: 0178 7301 338

matthias.grimm-over@ekmd.de



Hanna Jäger Pfarrerin

T: 01578 47 222 74 und (034221) 55495

hanna.jaeger@ekmd.de



Claudia Horn Gemeindepädagogin

T: 0152 0315 5204

claudia.horn@ekmd.de



Christiane Bräutigam Kirchenmusikerin

T: (03421) 902671

christiane.braeutigam@ekmd.de



Cornelius Pohle Pfarrer

T: 0173 8184 151 und (034223) 41657

cornelius.pohle@ekmd.de



Robert Neuwirt Pfarrer

T: 0178 5103 492

robert.neuwirt@ekmd.de



Beate Senftleben Gemeindepädagogin

T: (03421) 703480

beate.senftleben@ekmd.de



Andreas Albrecht Diplomtheologe

T: 0178 4073 746 und (03421) 707148

andreas.albrecht@ekmd.de



Christiane Schmidt Pfarrerin

T: 0157 7239 7977 und (03421) 717627

christiane.schmidt@ekmd.de